

1. Record Nr.	UNINA9910449250303321
Titolo	Jahrbuch für Wissenschaft und Ethik
Pubbl/distr/stampa	Berlin : , : De Gruyter
ISSN	1613-1142
Classificazione	02.02
Soggetti	Science - Moral and ethical aspects Technology - Moral and ethical aspects Science - ethics Sciences - Aspect moral Technologie - Aspect moral Wissenschaftsethik Zeitschrift Wetenschapsfilosofie Ethiek Medische ethiek Periodicals.
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Periodico
Note generali	Refereed/Peer-reviewed

2. Record Nr.	UNINA9910346874403321
Autore	Schmidt Ulrich Marcus
Titolo	Objektorientierte Modellierung zur geodätischen Deformationsanalyse [online]
Pubbl/distr/stampa	KIT Scientific Publishing, 2004
Descrizione fisica	1 online resource (135 p.)
Collana	Schriftenreihe des Studiengangs Geodäsie und Geoinformatik
Soggetti	Physics
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Die bisherigen Realisierungen von Netzausgleichungs- und Deformationsanalysealgorithmen in operationellen Softwaresystemen sind meist nur Insellösungen, die sich schlecht erweitern lassen und einen hohen Wartungsaufwand erfordern. Im vorliegenden Buch wird gezeigt, wie durch Anwendung von aktuellen Forschungsergebnissen aus der Informatik eine höhere Flexibilität bei geodätischen Softwarelösungen erreicht und ein durchgängiger Datenfluss von der Datenerfassung, über die Aufbereitung der Messungen, die Netzausgleichung und die Deformationsanalyse bis hin zur Visualisierung realisiert werden kann. Dazu wurde ein komplexes Klassenmodell, das weite Teile der Ingenieurgeodäsie modelliert und ein komplettes Vermessungsprojekt abbilden kann, aufgestellt. Im Bereich der Netzausgleichung liegt der Schwerpunkt auf der Entwicklung eines Lösungsansatzes zur allgemeinen Formulierung von Beobachtungsgleichungen und zur sinnvollen Integration der statistischen Test in das Klassenmodell. Die Algorithmen der Deformationsanalyse werden in Modelle eingeteilt, die eine Standardisierung der entsprechenden Schnittstellen ermöglichen, um so den Grundsätzen der Flexibilität und leichten Erweiterung gerecht zu werden.</p>